



# Schanzer Pétanque Kurier

Das Neueste aus der Pétanque-Szene beim **PC INGOLSTADT**

(HN) Früh beginnen die Planungen der Mannschaften des PC Ingolstadt (PC IN) für die anstehende Spielperiode 2018. Auch in diesem Jahr wollen die PC IN'ler wieder überall vorne mitspielen.

Wo die deutsche Elite des Pétanquesports (Nationalspieler, Europameister, Weltmeisterschaftsteilnehmer) trainiert, das eignet sich auch für uns. Dachten sich die erste und dritte Mannschaft und buchten im März 2018 jeweils ein Wochenende in der „Bouleschule Nesselbach“.

## Anlage der Bouleschule

Vor allem in den kalten und regnerischen Monaten wird es für uns Boulesportler immer ungemütlicher. Die Bouleschule Nesselbach bietet uns alles, um auch in dieser Jahreszeit die Trainingsarbeit fortzusetzen.



Das einst als landwirtschaftliches Anwesen genutzte Areal wurde

zur Bouleanlage ausgebaut. Auf insgesamt 5 Boulebahnen können wir in der Halle (ehemals Tierstallung) wetterunabhängig trainieren.



Ein großer Holzofen sorgt für wohlige Wärme.

Auf der weitläufigen Anlage befinden sich im Außenbereich weitere Bouleplätze, die bei guter Witterung ebenfalls bespielt werden können.

## Trainer



### Bernd Wormer

(Trainerlizenz des DOSB seit 2008; Lizenz als B-Trainer-Leistungssport des DOSB an der Sportakademie in Köln; Ausbilderzertifikat des DOSB an der Sportakademie in Köln; Sportliche Leitung des Lan-

des-Jugendkaders BaWü; 6 Jahre Bundesnachwuchstrainer des DPV; Unterstützung bei C-Trainer-Ausbildungen des DPV; Leitung bei DPV-Maßnahmen zur Lizenverlängerung).



Bei Bedarf in Kooperation mit **Dieter Killian** (ehemaliger Boule Nationalspieler).

Beide verfügen über langjährige Erfahrung als Spieler und Trainer. Sie halten eine riesige Palette von Übungen und Trainingseinheiten parat, die angepasst an das Niveau der Teilnehmer zielgerichtet dafür eingesetzt werden, Verbesserungspotentiale aufzuzeigen und Schwerpunkte in der Trainingsarbeit dort zu setzen, wo diese für Spielerinnen und Spieler die raschesten Effekte verspricht und das Team sportlich weiterbringt.

## Das Trainingsprogramm

Das Programm wird von den Mannschaften unter ambitionierter und anspruchsvoller Zielsetzung mitgestaltet, von Bernd Wormer jedoch feinjustiert.

Von uns aus sollen folgende Schwerpunkte gesetzt werden:

- Legen (mit Effet und Drall)
- Schießen
- Taktik
- Individuelles und mannschaftliches Auftreten

- Was tun, wenn der Gegner deutlich führt

## Erwartungen der Teilnehmer

Walter Streit (Mannschaftsführer der Ersten):

Im letzten Jahr gab es bereits neben einer Menge Spaß, viele Impulse zur Weiterentwicklung als Mannschaft, aber auch individuell! Besonders die taktischen Hinweise & Trainings zum Mannschaftsverhalten auf dem Platz waren sehr wertvoll. Der Gesamtrahmen der Bouleschule ist ideal für ein kompaktes und intensives Training. Hier können wir wieder an Technik, Taktik & Motivation arbeiten und uns fit machen für ein erfolgreiches Boulejahr. Ich denke, das Wochenende wird ein guter Grundstein für die Saison 2018 werden.

Helmut Neumaier (Mannschaftsführer der Dritten):

Die neu formierte dritte Mannschaft hat sich in ihrer ersten Spielzeit gut verkauft. Natürlich wollen wir schauen, ob in der Saison 2018 nach vorne mehr geht. Der Aufenthalt in der Bouleschule wird dazu beitragen, das Team noch fester zusammen zu schweißen. Wie die Erste auch streben wir individuellen Fortschritt an und wollen uns in festen Formationen einspielen. Da nicht alle über langjährige Erfahrung verfügen, müssen wir es auch lernen, uns als ein geschlossenes Team zu präsentieren, um im Wettbewerb zu bestehen!